

Kontakt	Manuela Herwig Areion Sattelshop und Reitausbildung Breitscheidstrasse 33 16321 Bernau Tel.: +49 1754604757
Kosten	Kursgebühr: 490,- € inklusive Arbeitsunterlagen und Zertifikat, Übernachtung im Seminarhaus ÖkoLeA im 2-Bett-Zimmer und Vollpension eigene Anreise
Anmeldung	Manuela Herwig: mailto:kontakt@stall-areion.de Die Anmeldung ist gültig mit einer Anzahlung von 150,- € Der vollständige Betrag ist am 05.04.2020 fällig. Die Stornierungsgebühr ab 06.04.2020 beträgt 50% der Gesamtkosten.
Bankverbindung	Manuela Herwig Sparkasse Barnim IBAN: DE93 1705 2000 1110 1990 97 BIC: WELADED1GZE
Mitbringen	bequeme und ggf. wetterfeste Kleidung, dicke Socken, festes Schuhwerk, Schreibmaterial, Matten für Bewegungserfahrungen am Boden sind vorhanden
Dozentinnen:	Ute Kirov, Kinaesthetics-Trainerin Stufe 3 https://bit.ly/30F3CeR www.ute-kirov-kinaesthetics.de Manuela Herwig, Trainerin B – Dressur www.stall-areion.de
Formelles	Nach Abschluss des Grundkurses erhalten Sie von Kinaesthetics Deutschland das Grundkurs-Zertifikat. Dieses ist die Voraussetzung für die Teilnahme an einem Aufbaukurs Kinaesthetics Kreatives Lernen.

Kinaesthetics – Kreatives Lernen

Grundkurs für Pferdebegeisterte

Bewegungswahrnehmung, Kommunikation und Interaktion mit Pferden



Wann?

22.05. - 24.05.2020

Tag 1: Anreise ab 12:00 Uhr
Kursbeginn: 14:00 Uhr

Tag 2: 09:00 - 18:00 Uhr

Tag 3: Kursende 15:00 Uhr

Präsenzzeit: 22 Lerneinheiten. Eine Lerneinheit entspricht 45 Minuten.

Wo?

Seminarhaus ÖkoLeA
Hohensteiner Weg 3
15277 Oberbarnim, OT Klosterdorf

www.seminarhaus.oekolea.de



Ziele

In einem Kinaesthetics Grundkurs «Kreatives Lernen» lernen Sie Ihre eigene Bewegung bewusst wahrzunehmen, Unterschiede fokussiert zu produzieren, zu analysieren und zu beschreiben. Sie erfahren und verstehen die grundsätzliche Vielfalt Ihrer Bewegungs- und Anpassungsmöglichkeiten. Die Entwicklung der Bewegungskompetenz ermöglicht einen erweiterten Handlungsspielraum in der kreativen Gestaltung aller Herausforderungen in der Interaktion mit Pferden.

Inhalte

Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung der eigenen Bewegung anhand der Kinaesthetics-Konzepte. Wie nehme ich meine Bewegung wahr? Wie kann ich mich sensibilisieren, um die Reaktionen des Pferdes zu verstehen? Wie kann ich lernen, meine Bewegung situativ angemessen anzupassen?

Methodik

- Einzelerfahrung
Lenken der Aufmerksamkeit auf Unterschiede in der eigenen Bewegung anhand der Kinaesthetics-Konzept-Blickwinkel
- Partnererfahrung
Wahrnehmen von Unterschieden in der eigenen Bewegung während der Interaktion mit einem anderen Menschen
- Anwendungserfahrung
Bearbeitung von konkreten Fragestellungen aus dem Alltag mit Pferden in konkreten Situationen auf einem Pferdehof
- Planen und Umsetzen des eigenverantwortlichen Lernprozesses
- Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses

Was ist Kinaesthetics?

Kinaesthetics ist eine erfahrungsbasierte, angewandte Wissenschaft. Erforscht wird die individuelle Bewegungskompetenz als eine der wichtigsten Grundlagen des menschlichen Verhaltens und der menschlichen Entwicklung. Im Zentrum stehen dabei die Qualität der Bewegung in den alltäglichen Aktivitäten und die damit verbundene Kompetenz, diese situativ und gesundheitsfördernd an die alltäglichen Herausforderungen anzupassen. Hierfür liefert Kinaesthetics Werkzeuge, um die eigene Bewegung differenziert wahrzunehmen, zu beobachten und zu beschreiben. Durch die Sensibilisierung der Bewegungswahrnehmung in alltäglichen Aktivitäten kann das lebenslange Lernen positiv beeinflusst werden.

Mit Kinaesthetics können Menschen jeden Alters die Qualität der eigenen Bewegung, den persönlichen Handlungsspielraum und die Anpassungsfähigkeit im Alltag bearbeiten.

Worum geht es in einem Kinaesthetics-Grundkurs «Kreatives Lernen» für Pferdebegeisterte?

Das Programm Kinaesthetics «Kreatives Lernen», speziell das Angebot Kinaesthetics für Pferdebegeisterte, thematisiert die Entwicklung der Bewegungskompetenz zugunsten der individuellen Persönlichkeits- und Gesundheitsentwicklung sowie der Erweiterung des eigenen Handlungsspielraumes in der Interaktion mit Pferden. Pferde reagieren nicht kognitiv auf Anweisungen und Befehle, sondern kommunizieren mit uns Menschen über ihre Bewegung. Je feiner und differenzierter der Mensch seine Bewegung bewusst wahrnehmen und der Bewegung des Pferdes anpassen kann, desto präziser kann er mit seinem Pferd interagieren und kommunizieren. Deshalb ist im Umgang mit dem Pferd das Verständnis über den Zusammenhang der Qualität der eigenen Bewegung und den sich daraus ergebenden Möglichkeiten in der Interaktion grundlegend.